

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 104 (1978)
Heft: 21

Artikel: Wahre Geschichte
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-608092>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aether-Blüten

Nach einer Schrumm-Schrumm-Melodie meinte in der Morgensendung «Espresso» der Ansager: «Jaja – s git Schlagerkomponischte, die mached us eme einzige Ton en ganze Schlager!»
Ohohr

Fremdwörter

«Was hat er dir gesagt?»
«Er hat gesagt, ich sei lakonisch.»
«Was bedeutet das?»
«Keine Ahnung. Aber für alle Fälle habe ich ihm eins auf die Nase gegeben.»

Schwere Frage

«Ihre Frau ist doch sehr zu bedauern», sagt der Gefängnispfarrer.
«Welche?»
«Wieso welche?»
«Ja, ich sitze doch wegen Bigamie.»

Verschwenderisch

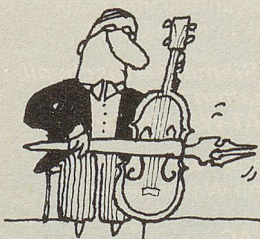
«Lady», sagt der Tramp, «ich bin am Verhungern.»
Die Bäuerin gibt ihm einen Cent.
«Da haben Sie etwas. Aber wie konnten Sie nur so weit herunterkommen?»
«Das will ich Ihnen sagen, Lady. Ich war wie Sie. Ich war zu verschwenderisch.»

Wahre Geschichte

«Ich habe gehört, dass Ihre Fabrik abgebrannt ist. Was haben Sie denn produziert?»
«Feuerlöscher.»


Tiefe Erkenntnis

«Ich bin nicht so dumm, zu einem Psychoanalytiker zu gehen», sagt die junge Frau. «Ich weiss selbst, dass in mir zwei Frauen sind.»
«Ja», meint der Gatte, «ich weiss es auch. Und ich muss für beide die Rechnungen bezahlen.»



Jürg Furrer
Cartoons

Kirchgemeindehaus Seon
30. April bis 11. Juni 1978
im Rahmen des Internationalen
Bachfestes in der Kirche Seon
Programme erhältlich
Telefon 064 / 55 11 27

Die «Weisst-du-noch-damals-Bilder»
anschauen und ein Lächeln
hervorzaubern, wo vorher
keines war. Wenn du lachst,
bis du noch hübscher. Und
ich bin immer noch in dich
verliebt. Wir sollten wieder
einmal kurz verreisen, was
hältst du davon?
Wie gut schmeckt jetzt ein
Tässchen INCAROM. 



INCAROM ist der richtige für die meisten und schmeckt am allerbesten als Milchkaffee.

Er ist in Gläsern für 60 bis 182 Tassen erhältlich und mit SILVA-Punkten ausgezeichnet.

THOMY

Denn Gutes kommt von THOMY.

A/78